

Hallo Ihr Lieben,

liebe Grüße aus Kampala. Gottes Eingreifen und Erbarmen ist jeden Tag neu. Nach längerem Aufenthalt in Deutschland und Abklärung aller nötigen Dinge, bin ich dankbar wieder hier in Uganda sein zu können. Gebete rund um die Uhr, Singen und Tanzen und ein lautes Halleluja lies mich spüren – hier bin ich zuhause. Ergriffene Gebetsnächte, Zeugnisse und Heilungen auch wenn der Magen leer ist, berühren mich heute immer noch. Ihr solltet das einmal „life“ miterleben, ein echtes Vorrecht.

1. Es geht weiter

Schule, Ausbildung, Jesus Training, gemeinsames Leben, evangelistische Einsätze, Feriencamps, Slumkinder, Patenschaften, und das „ganz normale Leben“



2. Veränderungen:

Die Veränderungen in unserem Dienst, haben die Meisten von Euch ja durch den Brief von Lüdenscheid oder persönlich mit bekommen. Veränderungen lieben wir nicht immer, doch sind sie Gottes Chancen, uns näher an sein Herz zu ziehen.

Ich persönlich kann sagen, dass ich die Zusammenarbeit mit HELP International vermissen werde und wir uns hier einer großen Herausforderung gestellt haben, doch voller Hoffnung blicken wir auf Jesus und hängen an IHM.

Unser Herz brennt weiterhin für die Strassen Kinder und den Armen und Bedürftigen in diesem Land. Das Evangelium muss gepredigt werden – an allen Hecken und Zäunen – dafür leben wir. Wir sind momentan ein kleines Team von 2 mittragenden einheimische Mitarbeitern, mir und einigen Helfern.

Alle Jungs leben nach wie vor noch bei uns, im Internat oder machen eine Ausbildung außerhalb. (mehr Infos nächstes mal)

Es wird sich nichts grundlegendes verändern in der Ausrichtung unseres Dienstes, doch werden wir zuerst mal eine Standortbestimmung machen und uns dann neu ausrichten.

Unser Dienst wird jetzt: **CHOSEN GENERATION MINISTRY; UGANDA** heißen.

Wir sind dabei die Namensänderung zu beantragen, dann werden wir unsere eigene Internetseite bald haben.

3. Abdeckung und Ansprechpersonen

Den von Gott geschenkten Kontakt zu Pastor Friedemann Kalmbach aus Karlsruhe sehe ich, als ein großes Geschenk an. Ich bin sehr dankbar, dass sich die Nehemia-Initiative, Karlsruhe dazu gestellt hat. Sie helfen uns in Publikation, Verwaltung und Weiterleitung der Spendengelder. Herr Kalmbach besuchte uns zweimal hier in Kampala und hat sich ein Bild von der Arbeit gemacht. Er ist unsere Ansprechperson in Deutschland und er, und Bob Hatton von Forum-Leben, schenken mir die geistliche Abdeckung und das nötige Mentoring. Nächste Woche wird die Nehemia-Initiative e.V. einen Brief an Euch schicken, um sich selber bei Euch vorzustellen und nochmals die genauen Daten von Ihrer Seite her bekanntgeben. Hier in Uganda werde ich von einer einheimischer Gemeinde und nationalem Leiter geistlich abgedeckt, Michael Kiazze von Omega Healing Centre.

4. Zeugnis:

Wenn ich zurück blicke, wie die Jungs in unserem Haus kamen und wenn ich sie dann heute Jesus anbeten sehe, kann ich nur sagen: Danke Jesus!

James heute, 19 Jahre – Vollwaise, er kam 2003 mit 15 Jahren zu uns ins Haus - vertrieben vom Onkel nach dem Tod seiner Mutter aus dem eigenen Haus landete mit ca. 12 Jahren auf der Strasse, endete in Drogen und Kerosin schnüffeln. Sein Unterhalt ermöglichte er sich durch Verkauf von Drogen.

Heute, Sonntag sah ich ihn wieder in dem Anbetungschor der Gemeinde bei beiden Gottesdiensten strahlend auf der Bühne. Zuerst sang er, dann schwang er die Banner und manchmal spielt er die Bongos - eine Freude! Freitag nacht war er in der Gebetsnacht von 22 Uhr bis 6 Uhr morgens, ging dann mit uns zum Samstags Programm in den Slum mitzuhelfen und Sonntags steht er von 9 – 15 Uhr wieder in der Gemeinde. Das kann nur Gott sein. James braucht noch 2 Jahre bis zu seinem Schulabschluss, danach will er eine praktische Ausbildung machen oder zur Bibelschule.

5. WICHTIGE INFOS:

Unsere Email Nr. lautet ab sofort: ChosenGeneration07@web.de

DIE NEUE KONT.NR. DER NEHEMIA-INITIATIVE HAT SICH NOCHEINMAL GEÄNDERT:

Aus banktechnischen Gründen musste leider die neu kommunizierte Kontonummer der Stiftung der Nehemia-Initiative noch einmal geändert werden. Wir bitten dies zu entschuldigen. Die Gelder gehen natürlich nicht verloren, sie wurden uns schon nach Uganda überwiesen.

Vielen Dank für Eure Unterstützung. Die ab jetzt gültige Kontonummer lautet:

STIFTUNG der NEHEMIA-INITIATIVE KARLSRUHE e.V.

EKK Bank, Karlsruhe

KTO NR. 105 011 540

BLZ 660 608 00

**VERWENDUNGSZWECK: ALLGEMEIN + SPENDERNAME
ODER SCHULPATENSCH + NAME KIND+ SPENDERNAME
ODER LANDPROJEKT +SPENDERNAME**

6. Gebetsanliegen:

- Für die einheimischen Mitarbeiter und die Neuausrichtung, damit auch sie Gottes Reden erleben und ermutigt weiter gehen
- Für langfristige Mitarbeiter aus Deutschland, besonders für die Büro/Finanzarbeiten und Organisation bedarf es halbtags jemand, sowohl auch ein Ehepaar oder Mann für die Begleitung und Betreuung neuer Straßen Jungen und spätere Zentrumsleitung.

Bei Fragen oder Änderungen, wendet Euch doch bitte an mich, Regine Schweizer, über ChosenGeneration07@web.de

oder telefonisch in Deutschland an Herrn Kalmbach 0721/ 85 54 20

Gottes Segen und ganz liebe Grüße

Regine Schweizer
Chosen Generation Minsitry, Uganda